

Post-Doc HdK Berlin ab 1.4.2001

H-ArtHist (Sedlarz)

Im Graduiertenkolleg "Praxis und Theorie des kuenstlerischen Schaffensprozesses" der Hochschule der Kuenste Berlin ist zum 1. April 2001 ein

Postdoktorandenstipendium - voraussichtlich fuer zwei Jahre, zunaechst aber bis zum 30. September 2001 - zu vergeben.

In dem Interdisziplinaeren Graduiertenkolleg, an dem sich auch die Freie Universitaet Berlin beteiligt, sind folgende Faecher vertreten: Kunst- und Musikwissenschaft, Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft, Kunst- und Kulturgeschichte des Gartens und der Landschaftsarchitektur, Erziehungswissenschaft/ Musisch-Aesthetische Erziehung.

Aufgaben der Postdoktorandin/des Postdoktoranden sind neben der Arbeit am eigenen Forschungsprojekt: Unterstuetzung der Lehrveranstaltungen des Kollegs; Betreuung der Kollegiaten/-innen; wissenschaftliche Koordinierungsaufgaben.

Promovierte mit ueberdurchschnittlichem Examen, Interesse an kuenstlerischer Arbeit und einem innovativen Forschungsvorhaben zum Thema des Graduiertenkollegs bewerben sich unter Vorlage der ueblichen Unterlagen, eines Exemplars ihrer Dissertation sowie einer Beschreibung ihres wissenschaftlichen Forschungsprojektes.

Die Bewerber/innen sollten in der Regel nicht aelter als 35 Jahre sein.

Weitere Informationen unter Telefon: 030/3185-2817 oder -2007 oder unter <http://www.hdk-berlin.de/forsch/gradukolleg/>

Bewerbungen sind mit den ueblichen Unterlagen bis zum 15. Maerz 2001 zu richten an die:

Hochschule der Kuenste Berlin
Graduiertenkolleg
z.H. Frau Prof. Dr. Gundel Mattenklott
Strasse des 17. Juni 118
10623 Berlin.

Quellennachweis:

STIP: Post-Doc HdK Berlin ab 1.4.2001. In: ArtHist.net, 19.03.2001. Letzter Zugriff 02.07.2025.

<<https://arthist.net/archive/24390>>.